

**Deutschland-Gründau: Kranwagen und Muldenkipper  
OJ S 12/2024 17/01/2024  
Bekanntmachung vergebener Aufträge  
Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Gründau  
Ort: Gründau  
NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis  
Postleitzahl: 63584  
Land: Deutschland  
E-Mail: [kontakt@abakus-consulting.org](mailto:kontakt@abakus-consulting.org)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.gruendau.info>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung eines Trägerfahrzeugs, eines Abrollkippers und Krans inklusive Montage  
Referenznummer der Bekanntmachung: 2023-01

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

34142000 Kranwagen und Muldenkipper

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Ziel der Ausschreibung ist es, ein Trägerfahrzeug (LKW) mit Abrollkipper und Kran für die Gemeinde Gründau zu beschaffen.

Die Haupttätigkeiten sind:

- Lieferung Trägerfahrzeugs
- Lieferung eines Krans und eines Abrollkippers
- Montage und Inbetriebnahme der Aufbauten auf dem Trägerfahrzeug

**II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

### **II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung**

Wert ohne MwSt.: 257 888,00 EUR

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung eines Trägerfahrzeuges

Los-Nr.: 1

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34140000 Schwerlastfahrzeuge

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Hauptort der Ausführung: 63584 Gründau

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Lieferung eines Trägerfahrzeuges für die Gemeinde Gründau

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Lieferung eines Krans, eines Abrollkippers inklusive Aufbau und Montage auf dem

Trägerfahrzeug

Los-Nr.: 2

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

34140000 Schwerlastfahrzeuge

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Hauptort der Ausführung: 63584 Gründau

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Lieferung eines Krans und eines Abrollkippers inklusive Aufbau und Montage auf dem

Trägerfahrzeug

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Preis

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13.**

## Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### II.2.14. Zusätzliche Angaben

#### Abschnitt IV: Verfahren

---

##### IV.1. Beschreibung

###### IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

###### IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

###### IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

##### IV.2. Verwaltungsangaben

###### IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 208-654345](#)

###### IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

###### IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

#### Abschnitt V: Auftragsvergabe

---

Los-Nr.: 1

##### Bezeichnung des Auftrags:

Lieferung eines Trägerfahrzeuges

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

##### V.2. Auftragsvergabe

###### V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

19/12/2023

###### V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

###### V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Scania Vertrieb und Service GmbH

Ort: Oberschleißheim

NUTS-Code: DE21H München, Landkreis

Postleitzahl: 85764

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

#### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses**

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 135 000,00 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 137 888,00 EUR

#### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

---

Auftrags-Nr.: 2

Los-Nr.: 2

#### **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung eines Krans, eines Abrollkippers inklusive Aufbau und Montage auf dem Trägerfahrzeug

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

### **V.2. Auftragsvergabe**

#### **V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses**

19/12/2023

#### **V.2.2. Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

#### **V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: HIAB MULTILIFT Rhein-Main GmbH

Ort: Gelnhausen

NUTS-Code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Postleitzahl: 63571

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

#### **V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses**

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 140 000,00 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 120 000,00 EUR

#### **V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Ort: Darmstadt

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag vor der in Kapitel 3.5.5 genannten Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller:

- den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt hat.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

12/01/2024